

# TUS AKTUELL

Stadionzeitung TuS Hilstrup Fußballabteilung

Das  
Warten  
hat  
endlich  
ein  
Ende!



Folgen Sie  
uns auf  
Instagram:

tushilstrup\_fussball

## SONDERAUSGABE

VIER  
ACHT  
EINS  
SECHS  
FÜNF

**■ BASF JÜNGENBLUT**

Autohaus

**LÜTKE UPHUES**

# Mit unseren Sponsoren an die Spitze!



## Keinen Kopf für Finanzen?

*Dann nehmen Sie doch meinen.*

**Nico Appelhoff**

Selbstständiger Handelsvertreter  
für SwissLife Select

Münsterstraße 111  
48155 Münster  
Mobil: 0176 30448303

**15% Rabatt**

**Exklusiv für den TuS Hilstrup!**

Gegen Vorlage diese Rabattcoupons erhalten Sie 15% Rabatt auf einen nicht verschreibungspflichtigen Artikel Ihrer Wahl bei Ihrem nächsten Einkauf in der Clemens-Apotheke\*.



\*Ausgenommen sind bereits rabattierte Artikel. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur ein Gutschein pro Person. Verkauf nur in haushaltsüblichen Mengen.

## Mett & Praxis für ter Hürne | Physiotherapie Osteopathie

Praxis für Physiotherapie/Osteopathie  
Thomas Mett & Frederick ter Hürne GbR  
Bockhorststraße 2  
48165 Münster

+49 (0)2501 27393

mail@physio-mett-terhuerne.de

www.physio-mett-terhuerne.de

Wir optimieren Ihre Arbeitsabläufe...

**A&S**  
Kopiersysteme GmbH  
Digital Solution Partner

- Multifunktionale Kopier- und Drucksysteme
- Scanlösungen
- Full Service
- Software
- Endverarbeitung

Mit einem umfassenden Consulting in diesen Bereichen bieten wir selbst für individuelle und komplexe Anforderungen und Wünsche die optimale Lösung.



Tel: 0251-499-0  
info@AundS-GmbH.de  
www.AundS-GmbH.de



## Elektro Arno Klar

Inhaber: Dieter Pletzer e.K.

Planung  
Beratung  
Installation  
Kundendienst  
Kommunikations-  
Empfangstechnik  
Leuchten  
E-Check  
und vieles mehr ...

Hansestraße 9a  
48165 Münster

Tel : +49 (0) 25 01 - 70 19 5  
Fax : +49 (0) 25 01 - 27 51 5  
I-Net : www.klar-elektro.de

## TEAM ESCAPE

ANNO MMXIII

LIVE ADVENTURE

### IMPRESSUM

„TuS aktuell“ erscheint zu jedem Heimspiel der 1. Westfalenliga  
Herausgeber: TuS Hilstrup/Fußballabteilung  
Anschrift: Moränenstraße 14, 48165 Hilstrup  
Internet: www.tus-hilstrup.de

Platzanlage: Osttorstadion, Osttor 85, 48165 Münster  
Tel. Büro 02501-16226—Clubheim 02501-987997

1.Vorsitzender: Rolf Neuhaus  
Mail: rolf.neuhaus@unitybox.de  
Redaktion / Satz / Gestaltung / Werbung / Marketing:  
Marc Holtmann - Tel: 0160 875 1023  
Mail: marketing@tushilstrup.de

Druck: Druckerei Joh. Burlage GmbH & Co. KG  
Kiesekampweg 2, 48157 Münster



# Der TuS Hilstrup in Zeiten von Corona

Hallo Liebe Fußballfreunde!



*Corona in aller Munde, wenn man ehrlich ist kann man es nicht mehr hören. Doch spielt Covid 19 wie der Virus nun genau heißt, weiterhin eine bedeutende Rolle in unserem täglichen Leben.*

In meinen Ausführungen möchte ich mich aber auf den Fußballsport und den TuS Hilstrup konzentrieren. Die Situation ist bis auf den formalen Akt des Beschlusses auf dem Verbandstag geklärt. Die Saison wird im Amateurbereich bis zur Oberliga abgesagt. Es gibt keine Absteiger aber Aufsteiger. Hier hat der FLVW schon eine großzügige Strategie an den Tag gelegt, die uns was die 1. Mannschaft betrifft nicht wirklich weiterhilft. Obwohl unsere Ausgangsposition sehr gut war für die Rückrunde, sind wir einer der Verlierer dieser Corona Saison. Als Tabellen 6. mit zwei Punkten Rückstand zum Tabellenführer und einem Spiel weniger standen wir in der Poolposition, dazu haben wir gegen die ersten 3 Mannschaften schon die Rückrundenspiele absolviert. Also schon eine exklusive Situation, und unsere letzten Spiele ließen gegenüber der Hinrunde eine deutliche Stabilität und viel mehr Spielwitz erkennen. Wir hatten uns so viel vorgenommen, doch dann wurden wir durch Corona ausgebremst, schade. Sehr schön ist es, dass mit dem Abbruch der Saison unsere 2. Mannschaft das Saisonziel Aufstieg erreicht hat und im nächsten Jahr wieder in der Kreisliga A spielt. Da der Mannschaft weder in der Wertung zur Halbserie noch in der aktuellen Situation der Aufstieg zu nehmen ist. Im Jugendbereich sind noch keine abschließenden Beschlüsse gefasst worden, der FLVW will sich aber an den Regelungen aus dem Seniorenbereich anschließen, das für uns auch noch eine Meisterschaft und einen Klassenerhalt nach Aufstieg nach sich ziehen könnte. Es sind so ca. 60 % der Liga Spiele dieser Saison absolviert. Ein Abbruch der Saison ist sportlich eine unfaire Gegebenheit, die man nicht ausgleichen kann. Der Verband hat sich sicherlich bemüht, ihre Entscheidungen auf eine relativ rechtlich sichere und möglichst faire Basis zu stellen, das ist auch gelungen, trotzdem gibt es viele Corona Sieger und auch viele Corona Verlierer. Das zum sportlichen Ende der Saison.

Wirtschaftlich gibt es fast ausschließlich Verlierer, auch da sind wir dabei und das ist aber leider alles andere als schön. Wir mussten etliche Einnahmeeinbußen ertragen, z.B. ist unser Clubhaus seit Mitte März geschlossen, und die Aussichten für die nächsten 3 Monate sind auch nicht rosig. Auch hat es die Turnabteilung erwischt, die geplante Eröffnungsfeier der neu erstellten Halle am 18.01.2020 viel wegen eines Wasserschadens aus. Die Reparatur des Schadens dauerte quasi bis zum Eintreffen von Covid 19 und legten die Hallen komplett weiter lahm. Für einen Lichtblick am Horizont sorgten dann alle TuS-ler selber, in dem wirklich fast jeder Beteiligte auf seine vereinbarten Aufwandsentschädigungen verzichtete. Ob Trainer, Betreuer, Spieler oder Schiedsrichter, jeder gab seinen Obolus dazu um dem TuS unter die Arme zu greifen.

Auch unsere Sponsoren hielten dem TuS die Stange und somit den Rücken frei. Dafür meinen recht herzlichen Dank an alle. Wir ha-

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

**Der Ball ist rund. Und wie steht es um Ihren Versicherungsschutz?**




Ihre Provinzial Geschäftsstelle  
**Lütke Schürmann & Klümper OHG**  
Marktallee 82, 48165 Münster  
Tel. +49 2501 96560, Fax +49 2501 965620

Davertstr. 41, 48163 Münster  
Tel. +49 2501 965619, Fax +49 2501 5639  
lisk@provinzial.de



ben gemeinsam gezeigt, dass wir uns hier nicht klein kriegen lassen und werden gemeinsam den Karren weiter in eine positive Zukunft ziehen. Hier zeigt sich gemäß unserem Motto „We are one“ wie groß doch die Solidarität unter den TuSlern ist, und wie eng man zusammenrückt, wenn es notwendig ist. Das sollte uns zuversichtlich machen, und uns mit einem gestärkten Selbstbewusstsein gemeinsam aus dieser Krise herausgehen lassen.

Die Turnabteilung durfte wenn auch nur gebremst und mit etlichen Auflagen, wieder los legen, während der Amateurfußball noch warten musste da die Auflagen für einen Trainingsbeginn noch zu aufwendig waren. Seit dem 8. Juni ist das Training in 10er Gruppen aber auch wieder unter Vollkontakt möglich und wir konnten wieder mit dem Training beginnen. Da die Saison abgebrochen ist, müssen wir mal sehen wie wir das gestalten können. Vielleicht organisieren wir einige Fußballturniere um wieder ein bisschen gegen den Ball zu treten, und um das gesellschaftliche Leben wieder zu aktivieren. Da wird uns bestimmt was einfallen, sobald wir das wieder dürfen.

Der Profifußball darf wieder spielen, der Amateurfußball muss draußen bleiben! Auf den Fußball bezogen heißt das, Fußballromantik ade! Der Profifußball ist ein reines Geschäftsmodell. Jeder wird sagen, aber das ist doch schon länger bekannt. Durch horrenden Ablösezahlungen und Spielergehälter in Millionenhöhe, kann man schon lange nicht mehr von Fußballromantik sprechen. Corona hält uns das jetzt ungeschminkt vor die Augen. Die Fortführung des Spielbetriebes in den Profiligen ohne Zuschauer, ist für mich wie ein Offenbarungseid an die Fußballromantik. Das Herz des Fußballs wird verkauft. Die Fans in den Stadien sind nicht mehr wichtig, das gemeinsame jubeln oder traurig sein, dass feiern miteinander oder das Leid teilen, es ist alles egal. Die Fans sollen aber trotzdem gucken, allerdings mit der Familie schön brav vor dem Fernseher zu Hause. Denn die Einschaltquoten müssen schon passen. So gerne ich auch Fußball gucke auch einfach ein Fußballfan bin, so richtig kann ich mich nicht dafür begeistern.

Vielleicht ist der Gewinner der Corona Krise ja der der Amateurfußball, das wäre doch mal was. In diesem Sinne besucht uns beim TuS Hilstrup, wenn wir wieder spielen dürfen.

Euer Rolf Neuhaus

# Saison 2019/2020

## TOR



## ABWEHR



## ABWEHR



## MITTELFELD



## ANGRIFF



## TRAINER & STAB





# Alles steht, Entscheidungen am grünen Tisch!



*Wer hätte dieses zum Start der Rückrunde gedacht. Eine Pandemie lässt die Welt erstarren und plötzlich ist alles anders. Alles stand von heute auf Morgen und wir wussten nicht wie es weitergehen sollte.*

Als Mitte März die Entscheidung des FLVW bekannt wurde alle Wettkämpfe und das komplette Training bis auf weiteres einzustellen waren alle Beteiligten in einer Art Schockstarre. Wie geht es weiter? Welche Auswirkungen

hat das auf die Beteiligten? Und in welcher Situation steckt jetzt der Verein. Fragen über Fragen und erst mal keine Möglichkeit sich zusammenzusetzen.

Wie haben wir die Zeit vom Vorstand genutzt? Es war Krisenmanagement im Hintergrund angesagt. Dank der heutigen Technik wurde beim TuS Hiltrup die Videokonferenz im Vorstand eingeführt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, stellte der Vorstand fest, „Das geht gut“. Aus dem Hintergrund ist die Arbeit für uns Vorstandsverantwortlichen, zwar anders, aber trotzdem weitergegangen.

Wir haben auf diesen Weg viele Punkte in vielen Bereichen besprechen und Entscheidungen auf den Weg bringen können. Diese Entscheidungen zu treffen war nicht immer einfach

aber, und das möchte ich an dieser Stelle besonders hervorheben, wurden von allen TuS Verantwortlichen und Mitgliedern einheitlich uns solidarisch getragen! Dafür auch mein persönlicher Dank an alle! Trainer, Betreuer, Spieler und die Kollegen aus dem Vorstand. Alle sind noch weiter zusammengedrückt um diese Krise zu meistern und gestärkt daraus hervorzugehen.

Als sportlicher Verantwortlicher, kann ich aus gesundheitlichen Aspekten, sicherlich mit dem Saisonabbruch leben. Sportlich gesehen, hätte ich mir den Wettkampf bis zum Saisonende gewünscht. Speziell für unsere Fußballer, die hart auf diesen Endspurt gearbeitet haben und ständig gelauert haben, wann es wieder losgeht. Mit den Entscheidungen am grünen Tisch sind wir unterm Strich nicht unzufrieden.

Aufstieg unserer 2. Mannschaft (somit das Saisonziel erreicht) Sicherlich ein komischer, aber ein hochverdienter Aufstieg. Glückwunsch von meiner Seite!!!

Für unsere 1. Mannschaft tut es mir speziell leid. Wenn man tabellarisch sieht, wie eng es zugegangen ist. Ich bin mir sicher, es wäre noch vielversprechend ausgegangen. Auch von meiner Seite: Kopf hoch und Danke für die tolle Saison die wir als Team gespielt haben.

Aber auch einen Dank an allen weiteren Mannschaften, Teams und Sponsoren, die uns den Rücken stärken und dafür sorgen, dass wir in dieser Gesellschaft viel Spaß und Freude am Fußball haben.

Ich hoffe auf ein baldiges Wiedersehen.

Viele Grüße, Raul Prieto

## La Strada

RISTORANTE

### FEIERLICHKEITEN

Feiern al Ristorante La Strada

Wir bieten Ihnen eine stilvolle Lokation für jede Gelegenheit. Ob zu Hochzeiten, Geburtstagen, Weihnachts-, Firmen- und Familienfeiern oder für sonstige Veranstaltungen, wir stellen Ihnen gerne unsere Räumlichkeiten zur Verfügung, um Ihnen unvergessliche Momente zu beschern. Sprechen Sie uns gerne an.

### PARTY-SERVICE

Party Service La Strada

Neben der Möglichkeit, Ihre Feier bei uns im Haus durchzuführen, ist es natürlich auch möglich, alle Angebote als Catering zu bestellen. Damit Sie Ihre Party oder Veranstaltung auch wirklich genießen können, organisieren wir alles rund um Ihr Fest. Sprechen Sie uns gerne an.

### GAUMENFREUDE

Delizia italiana al Ristorante La Strada



**Osttor 63 • 48165 Münster**  
**02501 978 79 44**  
**www.lastrada.ms**

# WIR GEMEINSAM-CORONA 2020



Gemeinsam mit unserem Ausrüster JAKO und dem Hiltruper Sportgeschäft Absolute Teamsport von der Marktallee haben wir dieses Trikot entworfen, welches ab sofort für den guten Zweck erworben werden kann.

Mit dieser Aktion möchten wir gemeinsam mit allen TuSlern nach außen zeigen,

dass wir zusammenstehen im Kampf gegen Corona und den damit verbundenen Einschränkungen und dem Verzicht.

Beim Kauf eines Trikots fließen 5€ wieder zurück an unseren Verein, wovon wir 50% für einen karitativen Zweck spenden. Wir haben uns dazu entschieden der Hiltruper Jugendhilfe die Spenden zukommen zu lassen. Die Hiltruper Jugendhilfe unterstützt mit dem Projekt „Hiltruper Modell“ Hauptschüler bei der Berufswahl und dem Weg nach der Schule.

<http://jugendhilfe-direkt.de/hiltruper-modell/>

Die anderen 50% werden der Fußball-Jugendabteilung des TuS Hiltrup zur Verfügung zugute kommen. Hiermit möchten wir der Familientag 2021, der in diesem Jahr Corona zum Opfer gefallen ist, unterstützen, um diesen Tag für alle Jugendspieler zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Die Trikot-Aktion ist zunächst bis zum 30.06.2020 befristet. Der Preis für Kindergrößen 128-164 beläuft sich auf 16,90€ und die Seniorengrößen gibt es von S- 3XL zum Preis von 19,90€

Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Hiltruper und Freunde des Sports unsere Aktion unterstützen. Im Sinne der Hiltruper Hauptschüler und unserer Jugendmannschaften.

Wer Interesse an einem Trikot hat, kann dies in Eigenregie (Mannschaftsintern oder Einzeln) direkt bei Absolute Team-sport (Marktallee 70) bestellen.

**Philipp** TEAMSPORT

**WIR GEMEINSAM**  
CORONA 2020

**ERWACHSENE 19,95 €**  
**KINDER 16,95 €**  
**INKLUSIVE 5€ VEREINSSPENDE**

**SO SCHNELL  
KÖNNEN  
EINBRECHER  
GAR NICHT  
RENNEN, WIE  
SCHMIEMANN  
ANSCHLÄGT.**

Tel. 02501 58190

[www.elektro-schmiemann.de](http://www.elektro-schmiemann.de)



Ihr Spezialist  
für Alarmanlagen-  
und Sicherheits-  
technik.



**SCHMIEMANN**

Elektro. Technik. Sicherheit.





**JETZT VOM DOPPELTEN UMWELTBONUS PROFITIEREN**



## Die Elektro- und Hybrid Modelle von PEUGEOT !



508 Hybrid



3008 Hybrid & Hybrid 4



508 SW Hybrid



e208



e2008



iOn

| Modell                           | iOn             | e208<br>136 Active | e2008<br>136 Active | 508 Allure<br>HYB 225 | 508 SW Allure<br>HYB225 | 3008 HYB 225     |
|----------------------------------|-----------------|--------------------|---------------------|-----------------------|-------------------------|------------------|
| Leistung                         | 49kW/67 PS      | 100kW/136 PS       | 100kW/136 PS        | 165kW/225 PS          | 165kW/225 PS            | 165kW/225 PS     |
| Rein elektrische Reichweite      | 100 km          | 330 km             | 325 km              | 54 km                 | 52 km                   | 56 km            |
| UPE inkl Überführung ab          | 22.570,-€       | 31.120,-€          | 35.920,-€           | 44.890,-€             | 45.990,-€               | 42.970,-€        |
| Abzgl. Umweltbonus NEU           | 9.000,-€        | 9.000,-€           | 9.000,-€            | 6.750,-€              | 6.750,-€                | 6.750,-€         |
| Abzgl. LÜTKE UP-HUES SONDERBONUS | 1.000,-€        | 1.000,-€           | 1.000,-€            | 3.250,-€              | 3.250,-€                | 3.250,-€         |
| <b>Umweltpreis</b>               | <b>12.570,-</b> | <b>21.120,-€</b>   | <b>25.920,-€</b>    | <b>34.890,-€</b>      | <b>35.990,-€</b>        | <b>32.970,-€</b> |

Kraftstoffverbrauch in l/100km: gewichtet, kombiniert 0-1,3l; CO<sub>2</sub>-Emission gewichtet, kombiniert in g/km: 0-30. CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse A+; Vollelektrische Reichweite 54

Fragen Sie auch nach unseren attraktiven Finanzierungs- und Leasingsonderkonditionen für unsere umweltfreundlichen Modellen. Wir beantworten auch alle Fragen rund um die für Sie optimale Ladelösung.

**P E U G E O T**  
BENZIN DIESEL HYBRID ELEKTRO



**AUTOHAUS  
LÜTKE UPHUES**

[www.luetke-uphues.de](http://www.luetke-uphues.de)



**Der gute Ruf 3x im Münsterland**

**Münster**  
Martin-Luther-King-Weg 51  
48155 Münster  
Tel 0251/28057-0

**Havixbeck**  
Schützenstraße 87  
48329 Havixbeck  
Tel 02507/9831-0

**Warendorf**  
Splieterstraße 29  
48231 Warendorf  
Tel 02581/78964-0

# Wir haben eine gute Saison gespielt...



*Liebe TuS'ler,  
wie wahrscheinlich alle von euch, wurden wir völlig unerwartet von der Corona-Krise getroffen. Von heute auf morgen war nichts mehr möglich und der völlige Lockdown in Deutschland war angerichtet. Mittlerweile hat es einen Punkt erreicht, wo es schon sehr nervt und der Fußball extrem fehlt. So geht es mir jedenfalls.*

Anfänglich haben wir geglaubt, das wir in wenigen Wochen wieder zurückkehren können, doch daraus wurde nichts. Die ersten

4-6 Wochen haben die Jungs entsprechende Laufübungen, sowie Kraftübungen umgesetzt, um einen möglichen Wiedereinstieg zu gewährleisten. Mittlerweile wissen wir alle, das ein Saisonabbruch wohl nicht mehr zu vermeiden ist. Mir tut es unglaublich leid für die Jungs, da wir 9 Monate hart gearbeitet haben, einen wahnsinnigen Umbruch gemeistert haben und am Ende ertragen müssen, das es mögliche Aufsteiger am "Grünen" Tisch geben wird. Wir haben als einziges Team gegen die Top-teams aus Vreden, Clarholz und Rödinghausen bereits doppelt gespielt und werden wohl an einem einzigen Punkt nach Quote scheitern. Das fühlt sich ehrlich gesagt echt ungerecht und beschissen an. Dir wird das sportliche genommen, das wofür du

Monate gekämpft hast. Wenn wir es sportlich nicht geschafft hätten am Ende oben zu sein, dann hätten wir uns hinterfragen können, was hätten wir besser machen müssen etc. aber so tut es schon ein wenig weh. Mir ist natürlich bewusst, das es viel größere Probleme in diesem Land gibt als uns, als Mannschaft. Nun müssen wir alle die Solidarität eben auch mit Leben füllen. Es gibt Millionen Menschen, die in Kurzarbeit sind, die Existenzängste haben, Firmen die ihr Lebenswerk möglicherweise nicht retten können und gezwungen sind ihre Betriebe zu schließen, Menschen die ihre Liebsten verloren haben, viel Leid auf unserer Welt und vieles vieles mehr. Das lässt mich ganz nüchtern auf uns zurückblicken und da ist es am Ende vollkommen egal ob wir Erster oder Fünfter geworden sind. Fakt ist aber auch, das wir jetzt nicht die schlechten Verlierer sein wollen und ich die Leistung der Jungs auch auf keinen Fall schmälern will. Wir haben eine gute Saison gespielt, konnten uns kennenlernen und haben es geschafft die Mannschaft zum Sommer nochmal qualitativ zu verstärken und jetzt gilt es nach vorne zu gucken, die Situation anzunehmen und vor allem immer alles raus zu hauen. Jeder von uns hat gesehen wie schnell alles gehen kann. Ich kann zumindest versprechen, das wir in der "neuen" Saison wieder versuchen werden oben dabei zu bleiben und weiter attraktiven Fußball anbieten möchten. Von diesem Weg lassen wir uns nicht abbringen. Passt auf euch auf, bleibt gesund (wohl das Unwort des Jahres) und ich hoffe bis bald.

Herzlichen Glückwunsch an die Zweite Mannschaft zum Aufstieg in die Kreisliga.

Gruß Christian Hebbeler

## Ich freue mich riesig ein weiteres Jahr Teil dieser Mannschaft zu sein



LiebeTuS-Freunde,

aufgrund meiner hohen Belastung bezüglich Arbeit, Fußball und Weiterbildung hatte ich ursprünglich eine sportliche Auszeit für den Sommer geplant. Leider hat die Corona-Krise auch nicht vor unserem so sehr geliebten Sport Halt gemacht. Dass diese Auszeit nun doch viel eher kommt als erwartet ist einerseits traurig, da wir unsere starke Saison nicht zu Ende spielen dürfen, auf der anderen Seite jedoch eine wertvolle Zeit um

neue Kräfte sammeln zu können. Aus diesem Grund habe ich mich dazu entschlossen meine aktive Zeit beim TuS über den Sommer hinaus fortzusetzen und freue mich riesig ein weiteres Jahr Teil dieser Mannschaft zu sein. Ich verspreche euch, dass wir in der kommenden Saison da anknüpfen und weiter machen werden, wo wir vor der Krise aufgehört haben! In diesem Sinne, bleibt gesund! Ich freue mich euch bald wiederzusehen!

Euer Bleszi





**Venedig**  
Gelato e Pizza  
Gusto Italiano  
Gelateria Artigianale

Marktallee 30 - 48165 Münster

## Ich vermisse den Platz

Auch wenn ich immer recht viel Sport mache, einen Spagat konnte ich noch nie - doch dann kam Corona. Jetzt könnte man meinen, ich würde in der Fußballfreien Zeit permanent Turnübungen machen. Nein, ich meine den Spagat zwischen den beruflichen Anforderungen im Home Office, die gleichzeitige Betreuung unserer eineinhalb jährigen Tochter, die permanent ihre Grenzen austestet, die Parallel-Telkos der Ehefrau (die auch von zu Hause arbeitet), vermissen mal wieder auf dem Fußballplatz aktiv zu werden und insbesondere das Drumherum, das zum Fußball dazugehört und warum wir ihn so gerne spielen. Aber das soll gar keine Beschwerde sein. Uns geht es gut, wir sind gesund, haben Arbeit und können die Familien-Zeit, die Natur und viel schönes Wetter genießen. Und – schlussendlich kann ich jetzt ja doch einen Spagat.

Viele Grüße  
Manu





# Man wünscht sich den Fußball zurück



*Hallo liebe TuS'ler,*

*zunächst ein mal möchte ich der zweiten Mannschaft des TuS' zum Aufstieg in die Kreisliga A gratulieren. Einer der wenigen Lichtblicke für den Verein in den letzten Monaten.*

Wie sicherlich alle mitbekommen haben, wird es für uns - die erste Mannschaft - nicht das von uns allen gewünschte Ergebnis werden. Nach zwei Unentschieden zu Jahresbeginn, belegen wir leider Gottes nur den fünften Tabellenplatz in der Westfalenliga Staffel 1. Mit zwei Punkten Rückstand und einem Spiel weniger sind wir also in die

"Corona-Pause" gegangen. In den ersten Wochen wurde viel spekuliert, wie denn die Saison abgeschlossen oder gar fortgesetzt werden könnte. Angesichts der strengen Hygiene- und Abstandsvorschriften war allerdings allen Beteiligten schnell klar, dass ein fortführen der Saison nicht mehr in Frage kommt. Nach wohl tagelangen Debatten und Sitzungen hat sich der Verband dann letztlich dazu entschieden, den Herbstmeister und den aktuellen Tabellenführer aufsteigen zu lassen.

Für viele, die es mit dem TuS halten, schien diese Lösung den Weg in die Oberliga zu ebnen. Nicht wenige hatten doch in Erinnerung, dass man nach dem letzten Spiel des Kalenderjahres 2019 bei Fichte Bielefeld auf Platz 1 sprang, und auf genau diesem überwinterete. Während der Stadtmeisterschaften gewöhnten sich alle schnell an die Durchsagen des Hallensprechers, der den TuS immer als "Tabellenführer der Westfalenliga" vorstellte. Doch viele wussten nicht, dass bereits zwei Spiele der Rückrunde in den Dezember gezogen wurden. Blickt man dementsprechend notgedrungen auf die Abschlusstabelle der Hinrunde nach dem 14. Spieltag am 17.11.2019 zurück, wird man relativ schnell fündig und sieht die Mannschaft leider nur auf Platz 4. Hinrundenmeister war nicht der TuS, sondern die Spielvereinigung aus Vreden. Mithin schwanden so langsam die letzten Hoffnungen auf einen Sprung in die Oberliga. Jedes erdenkliche Szenario würde der Mannschaft nicht in die Karten spielen. Ein Aufstieg in dieser Saison war somit nicht mehr realisierbar. An dieser Stelle möchte ich den beiden Aufsteigern - Victoria Clarholz und die Spielvereinigung Vreden - zum Aufstieg in die Oberliga gratulieren.

Letztlich wäre ein Aufstieg in die Oberliga sicherlich ein Riesen Erfolg gewesen. Doch kann ich aus eigener Erfahrung sprechen, dass ein Aufstieg mit den verbundenen Feiern auf und neben dem Platz das Highlight eines jeden Fußballers ist. Demzufolge ist es vielleicht gar nicht so schlecht, dass wir die mögliche Meisterschaft, wie andere Mannschaften, nicht über das neuerdings populäre Videoprogramm "Zoom" feiern müssen, sondern uns ein weiteres Jahr gedulden und mit gefestigter und punktuell gut verstärkter Mannschaft nächstes Jahr wieder oben mitspielen, und die Meisterschaft dann hoffentlich auf dem Platz holen werden.

Für mich persönlich waren die ersten Wochen und Monate der Corona-Pandemie noch erträglich. Mein Rechtsreferendariat wurde für einen Monat ausgesetzt. Daher hatte man viel Zeit den Stoff aus den ersten Monaten nachzuarbeiten und andere relevante Examensrelevante Themen zu erarbeiten. Gegen Ende April ging es dann aber auch für mich über Videokonferenz weiter. Schnell musste man sich an die montäglichen Konferenzen gewöhnen und von zuhause aus lernen und nacharbeiten. Seit Anfang Mai nehme ich auch wieder an den Sitzungen des Amtsgerichts Ahlen teil und entwerfe wöchentlich die Urteile für den mir vorgesetzten Richter. Unter strengen Hygienevorschriften und voneinander mit Plexiglasscheiben getrennt sitzt man nun im Sitzungszahl und verhandelt die Termine. Ungewohnt, aber in der heutigen Zeit nicht anders möglich. Neben dem lernen freundete ich mich auch relativ schnell mit Pamela Reif an. Tägliche Workouts standen gemeinsam mit der Freundin vor dem Fernseher auf dem Programm. Was die "Youtuberin" da an Workouts präsentiert, bringt auch die fittesten Sportler schnell an ihre Grenzen. Neben den täglichen Workouts versuchte ich auch nahezu täglich meine Ausdauer auf Vordermann zu bringen und absolvierte zahlreiche Ausdauerläufe. Nach den ersten sechs Wochen der Kontaktsperre verzeichnete meine App ganze 250 gelaufene Kilometer. Was früher unvorstellbar war, nahm immer mehr Formen an. Viele Fußballer, einst die faulsten Läufer auf dem Platz, begannen Freude am Laufsport zu entwickeln. Das TuS-Urgestein, Oliver Logermann, war lange Zeit führender in der internen Tabelle der gelaufenen Kilometer. Unvorstellbar für die, die Oliver aus seiner aktiven Zeit beim TuS kennen. In der damaligen Zeit fiel er doch meist mit einem Bewegungsradius, nicht größer als der Mittelkreis auf. Auf der Zielgeraden zerrte sich Oliver jedoch den Muskel in der Wade, sodass ich letztlich Ende April immerhin in einer Tabelle den ersten Platz belegte.

Je mehr Zeit verstreicht, desto mehr wünscht man sich allerdings den Fußball zurück. Mit Beginn der Geisterspiele am vergangenen Wochenende kehrt zumindest für Samstagmittag die Routine wieder ein, mit Freunden gemeinsam Bundesliga gucken zu können. Natürlich ist es noch nicht das, was wir uns alle wünschen. Angesichts der Pandemie aber schon mal ein kleiner Anfang. Allerdings führt das auch dazu, dass die Lust selber wieder auf dem Platz zu stehen, ins unermessliche steigt. Wann das jedoch der Fall sein wird, ist für viele noch unklar und hängt primär damit zusammen, was die Regierung an Lockerungen zulässt. Grob wurde Anfang August als Vorbereitungsaufakt ausgegeben. Ich hoffe sehr, dass dieser Zeitpunkt realistisch ist und sich nicht weiter nach hinten verschieben wird. Schließlich sind es bis dahin noch über zwei Monate und der Drang nach Fußball wird täglich größer.

Nun denn, wir müssen alle das Beste aus der aktuellen Situation machen. Das war es von meiner Seite aus. Ich hoffe, dass ihr alle ähnlich gut durch die doch sehr schwere und ungewohnte Zeit kommt.

In diese Sinne bleibt gesund und hoffentlich bis bald!

Eure Nr. 1

Romain Böcker

Bringen Farbe ins Büro:  
Kyocera Drucklösungen

**KYOCERA**  
Document Solutions



**steffers**  
kompetenz : büro

Haus Uhlenkotten 26  
48159 Münster  
info@steffers.de  
www.steffers.de

# Man wünscht sich den Fußball zurück



Hallo liebe TuS'ler,

*aufgrund der aktuellen Corona-Krise möchte auch ich Euch einige Gedanken zur derzeitigen Situation mitteilen und einen Einblick geben, wie ich mit diesem Ausnahmezustand umgehe.*

Zunächst einmal hoffe ich, dass es Euch allen gut geht, ihr vor allem gesund seid und wirtschaftlich nicht zu sehr von den Auswirkungen betroffen seid. Auch unsere Fußballsaison hat ein so nicht zu erwartendes und abruptes Ende erfahren. Nach einer langen und harten Wintervorbereitung bei oft ungemütlichem Wetter am Anfang diesen

Jahres hatten wir uns als Team viel für die Rückrunde vorgenommen. Den positiven Trend aus den letzten Spielen der Hinrunde wollten wir unbedingt bestätigen, um auch am Ende der Saison ganz oben in der Tabelle mitmischen zu können und um den Aufstieg in die Oberliga zu spielen.

Zudem warteten in den ersten beiden Spielen absolute Gradmesser aus den oberen Tabellengilden auf uns mit den Duellen gegen Victoria Clarholz und dem SV Rödinghausen II. Das Spiel gegen Victoria Clarholz war dann auch an Dramatik kaum zu überbieten. Obwohl mit der deutlichen besseren Spielanlage ausgestattet, konnten wir unsere spielerischen Vorteile in der ersten Halbzeit nicht in einem entsprechenden Ergebnis darstellen – mit einem 0:2-Rückstand ging es in die Kabine. Dort nahmen wir uns nochmal vor, in der 2. Halbzeit alles rauszuholen, auch mit dem Wissen, dass wir schon oft in dieser Saison Rückstände umgebogen haben. So sorgten schließlich Herbie mit Kopf und Fredde's Hüfte in den Schlussminuten für die Wende und zumindest eine Punkteteilung. Das nächste Highlight stand uns mit dem Auswärtsspiel beim SV Rödinghausen II bevor. Erinnerungen an das desaströse Auftreten unsererseits aus dem Hinspiel wurden wach, als wir deutlich und verdient 0:4 zu Hause verloren haben. Umso motivierter gingen wir in diese Partie, was zur - meiner Meinung nach - besten Leistung im bisherigen Saisonverlauf führte und in einem mitreißenden Spiel resultierte, an dem auch ein stark aufspielender Gegner aus Rödinghausen großen Anteil hatte. Am Ende hieß das Ergebnis wie auch gegen Clarholz in der Woche zuvor 2:2. Nach der 2:1-Führung in der 2. Halbzeit haben wir es leider verpasst, die Chancen auf ein vorentscheidendes 3:1 zu nutzen und mussten so noch den bitteren Ausgleich

durch ein Traumtor hinnehmen. Der Plan war, die guten spielerischen Leistungen gegen Top-Mannschaften aus unserer Liga schon am nächsten Wochenende gegen Roland Beckum auch in einem angemessenen Ergebnis widerspiegeln zu lassen, doch dann kam für uns alle unerwartet die Corona-Krise dazwischen. Hatte man am Anfang noch gehofft, mit einem mehrwöchigen Fitnessplan sich individuell fitzuhalten, um dann den Saisonendspurt erfolgreich auf dem Platz gestalten zu können, musste man sich im Verlaufe der Wochen jedoch langsam von dieser Vorstellung verabschieden. Weitreichende Beschränkungen und Hygienemaßnahmen sind richtigerweise zum Alltag geworden, um das Virus einzudämmen, denn die Gesundheit hat natürlich Vorrang vor jedweder fußballerischen Betätigung. Der voraussichtliche Abbruch der Saison mit der veröffentlichten Aufstiegsregelung trifft uns hart, da somit mit Vreden, Clarholz oder Emsdetten Mannschaften aufsteigen, gegen die wir nicht verloren haben und wir durch die Quotientenregelung nur denkbar knapp am Aufstieg scheitern. Dennoch hätte ich auch nicht diejenige Person sein wollen, die diese Entscheidung zu treffen hat, da es bei jeder Version Härtefälle geben würde. Persönlich halte ich mich zurzeit mit vielen Läufen und gelegentlichen Kräftigungsübungen fit. Da ich schon öfter in meiner Vergangenheit einen Marathon oder Halbmarathon gelaufen bin, fällt es mir nicht sonderlich schwer, das Laufen als zentrale, sportliche Betätigung in meinen Alltag einzubinden - durchschnittlich 60 km Laufstrecke pro Woche sind mittlerweile zum Standard geworden. Dennoch fehlt einem der Fußball natürlich sehr, denn das Zusammensein und das Kicken auf dem Platz kann nicht ansatzweise durch individuelles Laufen ersetzt werden. Positiv konnte ich den Kontaktbeschränkungen zumindest abgewinnen, dass ich mich voll auf das Schreiben meiner Masterarbeit konzentrieren konnte. Jedoch ist man als Student auch direkt von den finanziellen Folgen des Shutdown betroffen, studentische Aushilfsjobs sind weggefallen. Die teils drastischen, wirtschaftlichen Folgen für viele kleine und mittelständische Unternehmen, zu denen sicherlich auch eine Menge unserer Sponsoren gehören, haben ein zuvor nicht zu erahndendes Ausmaß angenommen. Lasst uns in dieser schwierigen Zeit als Verein noch stärker zusammenrücken, dann bin ich überzeugt davon, dass wir gestärkt aus dieser Krise hervorgehen könne. Mit der konsequenten Einhaltung der Hygienemaßnahmen verbunden mit einer langsamen Lockerung der Beschränkungen kann man nur hoffen, dass bald auch wieder auf dem Rasenplatz geflemmt und gepflegter Fußball im Osttorstadion zelebriert werden kann. Das wichtigste bleibt jedoch die Gesundheit eines jeden einzelnen, passt daher gut auf Euch auf und bleibt gesund!



menrücken, dann bin ich überzeugt davon, dass wir gestärkt aus dieser Krise hervorgehen könne. Mit der konsequenten Einhaltung der Hygienemaßnahmen verbunden mit einer langsamen Lockerung der Beschränkungen kann man nur hoffen, dass bald auch wieder auf dem Rasenplatz geflemmt und gepflegter Fußball im Osttorstadion zelebriert werden kann. Das wichtigste bleibt jedoch die Gesundheit eines jeden einzelnen, passt daher gut auf Euch auf und bleibt gesund!

Eure Nummer 14

Lennard Maßmann

# Heimspiel

Sportmagazin fürs  
Münsterland

[www.heimspiel-online.de](http://www.heimspiel-online.de)





# Trainingsbeginn unter Auflagen am 15. Juni!

*Der Restart erfolgt am 15. Juni und ist für viele Spieler, Trainer und Verantwortliche aus der Fußballabteilung das erhsehnte Signal und ein weiterer Schritt zur Rückkehr in die Normalität.*

Drei Monate ist es nun her, seitdem die Bundesregierung beschlossen hat alle sportlichen Aktivitäten aufgrund der Corona Pandemie aussetzen und somit alle Sportler, Trainer und Betreuer in eine Zwangspause zu schicken. Einige Sportarten konnten sich mit Onlinekursen fit halten, den Fußballern blieb nur das Laufen um fit zu bleiben. Zu bezweifeln ist allerdings, ob dieser Ehrgeiz auch bei den jugendlichen Spielern vorhanden war, oder die Zeit mehr mit Zocken und Social Media verbracht wurde. Insofern ist es jetzt umso positiver, dass es endlich wieder auf den Platz gehen kann. Wir vom TuS haben uns viele Gedanken gemacht, wie wir ein Training unter möglichst höchsten Hygienestandards gewährleisten können. Dazu wurde ein neuer Trainingsplan, ein Hygienekonzept, und ein Verhaltenskodex entwickelt, der allen Trainern und Spielern zur Verfügung gestellt wurde. Zusätzlich wurde das Trainingsgelände bestmöglich präpariert, um Begegnungen beim Betreten und Verlassen zu vermeiden.

Auf einer außerordentlichen Trainersitzung wurden zudem alle Trainer und Betreuer nochmals im persönlichen Gespräch in den Bestimmungen geschult um dann in den ersten Trainingseinheiten auch eine korrekte Durchführung zu gewährleisten.

„Wir sind sicher, dass auch in diesen Trainingseinheiten der Spaß für alle im Vordergrund steht und alle Beteiligten froh sind, endlich wieder den Ball am Fuß zu spüren“, sagt Thorsten Neuhaus, Jugendobmann beim TuS Hilstrup. „Ein großer Dank gilt allen, die diese Konzept umgesetzt haben und vor allem auch den Trainern, die diesem Konzept einstimmig und ohne Diskussionen zugestimmt haben! In solchen Zeiten gilt das „WE ARE ONE“ besonders und mit Rücksichtnahme und einem eigenen vorbildlichen Verhalten, sei es Trainer, Betreuer, Spieler oder Eltern, tragen wir alle dazu bei noch schneller zur Normalität zurückzukommen“





# Zurück auf den Platz!

*Einige Punkte sind einzuhalten. Hier eine Übersicht für alle Interessierten die unsere Sportanlage Ost zum Training nutzen.*

## GESUNDHEITZUSTAND

Liegt eines der folgenden Symptome vor, sollte die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome. Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen. Bei positivem Test auf das Coronavirus im eigenen Haushalt muss die betreffende Person mindestens 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden. Aktuelle Empfehlungen gehen sogar in Richtung vier Wochen. Bei allen am Training Beteiligten sollte vorab der aktuelle Gesundheitszustand erfragt werden.

## ORGANISATORISCHE VORAUSSETZUNGEN

Es muss sichergestellt sein, dass der Trainingsbetrieb in der jeweiligen Kommune behördlich gestattet ist.

Benennung einer Ansprechperson (Hygienebeauftragte\*r) im Verein, die als Koordinator\*in für sämtliche Anliegen und Anfragen zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs zuständig ist.

Thorsten Neuhaus 0151-14817857

Unterweisung aller Trainer\*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter\*innen in die Vorgaben zum Trainingsbetrieb und die Maßnahmen des Vereins.

## ORGANISATORISCHE UMSETZUNG

### GRUNDSÄTZE

Trainer\*innen und Vereinsmitarbeiter\*innen informieren die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften. Den Anweisungen der Verantwortlichen (Trainer\*innen und Vereinsmitarbeiter\*innen) zur Nutzung des Sportgeländes ist Folge zu leisten.

Der zugeteilte Trainingsplatz darf maximal von einer Trainingsgruppe (10 Personen) genutzt werden. Die Trainingszeiten sind so zu organisieren, dass ein Aufeinandertreffen mehrerer Trainingsgruppen bestmöglich vermieden wird. Gewissenhafte Dokumentation der Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.

## ANKUNFT UND ABFAHRT

Auf Fahrgemeinschaften bei der Anfahrt ist möglichst zu verzichten. Ankunft am Sportgelände frühestens zehn Minuten vor Trainingsbeginn. Alle Teilnehmer\*innen kommen bereits umgezogen auf das Sportgelände oder müssen sich direkt am Platz umziehen.

Die vorgekennzeichneten Wege/Richtungen zu den Trainingsplätzen sowie der geltende Sicherheitsabstand sind auch hier strikt einzuhalten. Die Nutzung von Umkleiden und Duschen wird vorerst ausgesetzt. Verlassen des Sportgeländes direkt nach dem Training; das Duschen erfolgt zu Hause.

## KOMMUNIKATION

Aushang der Vorgaben, Regeln und Hygienevorschriften am Eingang des Sportgeländes.

## HYGIENE- UND DISTANZREGELN

Händewaschen (mindestens 30 Sekunden und mit Seife) vor und direkt nach der Trainingseinheit. Keine körperlichen Begrüßungsrituale (zum Beispiel Händedruck) durchführen.

Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde. Vermeiden von Spucken und von Naseputzen auf dem Feld. Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln. Abstand von mindestens 1,5 bis zwei Metern bei Ansprachen und Trainingsübungen.

## Haftungshinweis

Bei Wiederaufnahme des Trainings ist zwar jeder Verein dafür verantwortlich, die geltenden Sicherheits- und Hygienebestimmungen einzuhalten und das Training entsprechend der jeweils geltenden Verfügungslage zu organisieren, eine generelle Haftung für eine Ansteckung mit dem Corona-Virus im Rahmen des Trainings trifft Vereine und für die Vereine handelnde Personen aber nicht.

Die Vereine haften nicht für das allgemeine Lebensrisiko der am Training beteiligten Personen. Eine Haftung kommt nur in Betracht, wenn dem Verein bzw. den für den Verein handelnden Personen ein vorsätzliches oder fahrlässiges Fehlverhalten vorzuwerfen ist und gerade dadurch Personen zu Schaden kommen.

## TRAINING NACH DER CORONAPAUSE

# VERHALTENSREGELN FÜR SPIELER



**ICH GEHE MIT GRIPPALEN SYMPTOMEN NICHT INS TRAINING**

**ICH VERSUCHE AUF FAHRGEMEINSCHAFTEN ZU VERZICHTEN**

**ICH BEANTWORTE DEN FRAGEBOGEN SARS-COV2-RISIKO VOR JEDER TRAININGSMASSNAHME**

**ICH KOMME BEREITS UMGEZOGEN ZUM TRAINING UND DUSCHE ZUHAUSE**

**ICH BRINGE MEINE EIGENE, BESCHRIFTETE TRINKFLASCHE MIT**

**ICH VERZICHTE IM TRAINING GRUNDSÄTZLICH AUF JEDEN KÖRPERLICHEN KONTAKT**

**ICH VERLASSE NACH DEM TRAINING DAS SPORTGELÄNDE DIREKT AUF DEN AUSGEWIESENEN WEGEN**

**MEINE ELTERN HALTEN ABSTAND ZU TRAINERN UND SPIELERN**





# Gemüse regional – Strom ökologisch.

**100%**  
**Ökostrom**



100 % für Münster  
100 % grüne Energie  
100 % saubere Erzeugung

Jetzt 100 % Ökostrom wählen:  
[www.klimaschutz-klick.de](http://www.klimaschutz-klick.de)

**GRÜNER  
STROM**



Das Ökostromlabel  
der Umweltverbände

**E i n f a c h . N ä h e r . D r a n .**



**Stadtwerke Münster**



## SPONSOREN UND PARTNER

**Wir danken unseren Sponsoren  
und bitten Sie liebe Hiltruper**

|                                                                                     |                                                                                     |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                       |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
|     |    |    |   |    |
|     |    |    |    |    |
|   |  |  |   |  |
|  |  |  |  |                                                                                       |
|   |  |  |  |                                                                                       |
|   |  |  |  |  |



# SPONSOREN UND PARTNER

## Sponsoren für Ihre Unterstützung Unsere Partner zu Unterstützen

|                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                           | <br>Osttor 62 · 48165 Münster<br>02501 978 79 44<br>www.lastrada.ms                                             | <br>Ariane Müller<br>Marktallee 56<br>48165 Münster<br>Tel. 02501 988498<br>www.atm-gardenen.de                     |                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <br>Aktiv im Münsterland!                                                 | <br>Stadtwerke Münster                                                                                          |                                                                                                                     | <br>Das Autohaus an Ihrer Seite                                                                                                                                                 | <br>ANNO MMXIII<br>LIVE ADVENTURE                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                                                                           |                                                                                                               | <br>RAUMGESTALTUNG<br>MICHAEL ELVERING                                                                            | <br>SPANISCHES RESTAURANT                                                                                                                                                     | <br>Immer da, immer nah.<br>Ihre Provinzial Geschäftsstelle<br>Lütke Schürmann & Klümper OHG<br>Marktallee 82, 48165 Münster-Hiltrup<br>Tel. 02501/9656-0, Fax 02501/9656-20<br>Daverstraße 41, 48163 Münster-Amelsbüren<br>Tel. 02501/9656-19<br>luetke-schuermann-kluemper@provinzial.de |
|                                                                                                                                                           | <br>Ihr Kunden-Center in Münster-Hiltrup                                                                      |                                                                                                                   | <br>Wolfgang u. Sebastian<br>Malernarbeiten · Fußbodenbeläge · Fassadengestaltung<br>Lust auf Veränderung?<br>Schadowstrasse 10<br>48043 MGS-Amelsbüren<br>www.weiss-maler.de | <br>April 1910<br>Bäckerei · Konditorei · Café                                                                                                                                                                                                                                             |
| <br>Tel. 0 25 01 67 11<br>info@lackhartmann.de · www.lackhartmann.de    | <br>Lüggerstr. 32 (Hiltrup) · 48165 Münster<br>Tel. 02501/2780-0 · Fax 02501/278099<br>www.autohaus-ahlers.de | <br>Textilien<br>Give Aways<br>Premienartikel<br>Merchandising<br>PP24                                            |                                                                                                                                                                               | <br>Rechtsanwälte in Partnerschaft                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <br>Nico Appelhoff<br>Finanzkanzlei für Swiss Life Select<br>in Münster |                                                                                                               | <br>Westfalenstr. 159<br>48165 Münster<br>Fax: 02501-27790<br>Fax: 02501-277917<br>info@reisebuero-huelsenmann.de | <br>kompetenz : büro                                                                                                                                                          | <br>...die Stadt schläft nicht!<br>0251 60011<br>TAXI ... wir kommen auf Bestellung!<br>www.60011.de                                                                                                                                                                                       |

## TUS II: Saisonziel am grünen Tisch erreicht!

*Durch die Entscheidung des Verbandes, die Saison 19/20 vorzeitig abubrechen und die Aufsteiger und Meister am grünen Tisch zu bestimmen, hat sich aller Voraussicht nach unsere 2. Mannschaft für die kommende Kreisliga A qualifiziert.*

Die Entscheidung über einen endgültigen Saisonabbruch im westfälischen Amateur-Fußball fällt auf dem virtuellen Verbandstag am 9. Juni. Die Abstimmung wird in einem schriftlichen Abstimmungsverfahren der Delegierten vorgenommen, teilte der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) am Dienstag mit. Der Verbands-Fußball-Ausschuss hatte den Saisonabbruch von der Kreisklasse bis zur Oberliga nach Abstimmung mit den Vereinen empfohlen.

Bis zum 8. Juni können nun 149 Delegierte aus 29 FLVW-Kreisen ihr Votum abgeben. Das Ergebnis wird am 9. Juni veröffentlicht. Zuvor erhalten die Delegierten in Video-Konferenzen am 26., 27. und 29. Mai die Möglichkeit, Fragen an das FLVW-Präsidium und den Fußball-Ausschuss zu stellen. Zu erwarten ist, dass sich der vom Fußball-Ausschuss ausgearbeitet Plan für einen Saisonabbruch mit einer Aufstiegsregelung und ohne Absteiger durchsetzt.

"Der Verbandstag ist unser höchstes Gremium und muss eine so weitreichende Entscheidung wie einen Saisonabbruch demokratisch legitimieren", sagte FLVW-Präsident Gundolf Walschewski. "Der Verband habe sich seit Beginn der Coronavirus-Pandemie offen und transparent mit allen Beteiligten ausgetauscht. "Das schriftliche Abstimmungsverfahren der Delegierten ist nun der letzte Schritt dieses Prozesses." Mit dem Votum

hätten dann alle am 9. Juni Planungssicherheit, so der Verbandschef.

Die Vereine in Münster gehen überwiegend davon aus, dass die Delegierten der Empfehlung des Verbandes folgen und die Saison abgebrochen wird.

In diesem Fall würde unsere 2. Mannschaft als Aufsteiger feststehen.

„Wir haben uns vor der Saison den Aufstieg zum Ziel genommen. Die Truppe hat in den Spielen auch durchweg gezeigt, dass Sie dieses Ziel erreichen will.“ Sagt Trainer Manfred Theile. „Das es nun durch eine Entscheidung am grünen Tisch, die aufgrund der Corona Lage unausweichlich ist, dazu kommt, ist natürlich insofern bitter, dass wir den Aufstieg auch gerne sportlich bis zum Ende erkämpft hätten. Aber so ist die Situation nun mal und wir werden auch sicher diesen Aufstieg annehmen und uns den kommenden Aufgaben in der Kreisliga A stellen. Was für die Mannschaft natürlich schade ist, dass man so einen Aufstieg nicht so feiern kann wie am Ende einer Saison, zudem die aktuelle Lage eine Feier auch kaum zulässt.“

Wie Raul Prieto, der sportliche Leiter weiter verlauten lässt, steht der Kader für die neuen Saison bereits. „Wir konnten fast alle Spieler halten und uns punktuell noch verstärken. Mittelfristig muss es unser Ziel sein mit der 2. Mannschaft in der Bezirksliga zu spielen, um die Lücke zwischen den Junioren und der Westfalenliga, in der unsere 1. spielt, zu schließen. Dann haben wir auch mehr Möglichkeiten die A-Jugendsspieler in die Senioren zu integrieren.“ Kein einfacher Weg, aber eine sportliche Aufgabe, die es zu meistern gilt.

## TUS III: „Aus einem zusammen gewürfelten Haufen ist eine Einheit geworden!“

*Hallo zusammen!*

*Als erstes wollen auch wir, die dritte vom TuS, unserer zweiten zum Aufstieg gratulieren. Herzlichen Glückwunsch und Respekt für die Leistung in dieser Spielzeit.*

Wir hatten zwar nicht ganz so viel mit dem Aufstieg in der Kreisliga C4 zu tun, blicken aber dennoch auf eine gute Saison zurück. Aus unserem im Sommer zusammen gewürfelten Haufen ist eine komplette Einheit geworden. Die Mannschaft unterstützt sich auf und neben dem Platz, da ist zusammen gewachsen was zusammen gehört. Die Trainer und der gesamte Staff sind sehr zufrieden. Die Mannschaft ist den Ansprüchen in dieser Saison komplett gerecht geworden und hat extrem zueinander gefunden.

Nach dem fulminanten Rückrundenstart und der sehr positiv verlaufenden Leistungskurve hat Corona uns komplett aus der Entwicklungskurve gehauen. Wir hätten diese Saison sehr gerne zu Ende gespielt. Wir sind sehr gespannt wie es weitergeht und hoffen ab Juni wieder mit der gewohnten guten Trainingsbeteiligung trainieren zu dürfen. Wir glauben fest daran gestärkt aus der Coronakrise gehen zu können und freuen uns auf die Saison 2020/21. Wir sind extrem glücklich ein Teil des ganzen sein zu können.

Wir wollen uns bei allen bedanken die uns seit der Gründung der Mannschaft im Sommer unterstützt haben. Allen Sponsoren, Freunden, Fans, Spielern, Trainern und dem gesamten Ver-

ein TUS-HILTUP!

We are One!

Bleibt Gesund und bis bald, Euer Nico







## Ihre Immobilien- und Finanzierungsprofis der LBS.

Marktallee 60 · 48165 Münster-Hiltrup · Telefon 0 25 01 / 92 10 60  
info48165@lbs-muenster.de · www.lbs-muenster.de

Finanzgruppe · www.lbswest.de

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**



## Kaven - Voß - Moorkamp - Bergkeller

Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB



**JAN  
KAVEN**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht



**JÜRGEN  
VOß**  
Notar  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht



**HARALD  
MOORKAMP LL.M.**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Sozialrecht  
Master of Insurance Law



**MAIKE  
BERGKELLER**  
Notarin  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

# Norbert Krevert vom FLVW im Gespräch Teil 1



*Rolf Neuhaus hatte Gelegenheit sich am TuS mit Norbert Krevert, dem Kreisvorsitzenden des FLVW zu unterhalten. Das Gespräch fand natürlich unter Auflagen der Hygienerichtlinien statt.*

**Rolf Neuhaus:** Hallo Norbert, danke das wir für die TuS Aktuell mit Dir ein Interview führen dürfen, um mal so zusagen aus erster Verbandshand im KSK Münster zu erfahren, was alles hinter den Kulissen abgelaufen ist.

Vorab erstmal wie geht es Dir persönlich und hast Du die Corona Krise bis jetzt einigermaßen gut überstanden?

**Norbert Krevert:** Mir geht es gut, Danke! Die Krise stellt uns alle vor neue Herausforderungen, so dass wir uns plötzlich Themen widmen müssen, die zuvor undenkbar waren.

**Rolf Neuhaus:** Voraussichtlich wird der Verbandstag ja die bis jetzt gefassten Beschlüsse absegnen, wie schwer habt ihr euch mit den Entscheidungen getan?

**Norbert Krevert:** Wir haben sehr viele Videokonferenzen durchgeführt, mit vielen Vereinen gesprochen und alle Szenarien intensiv beraten. Anfangs sollte ein Abbruch möglichst vermieden werden. Da bestand allerdings noch die Hoffnung, dass wir im Mai den Spielbetrieb fortführen könnten. Doch die Realität hat auch uns eines Besseren belehrt, so dass wir gefordert waren, andere, zielführende Lösungen zu finden.

**Rolf Neuhaus:** Wir hatten ja während der Entscheidungsphase ein paarmal telefoniert, es wurden dann ja immer wieder neue Aspekte dazu gewonnen, und die Juristen hatten sicherlich auch immer wieder neue Ansätze, oder?

**Norbert Krevert:** Die rechtliche Beratung in dieser Situation war und ist ein ganz wichtiger Faktor in diesen ja ungewöhnlichen Prozessen. Wohlwissend, dass wir es leider nicht allen Vereinen recht machen können, waren die Beteiligten bestrebt Wege zu finden, die auf eine möglichst große Akzeptanz stoßen.

**Rolf Neuhaus:** Uns ist klar, dass man eine 100 Prozentige Gerechtigkeit bei einem Abbruch der Saison nicht hinkriegt. Bei den vielen Videokonferenzen wurde ja auch eine Meinungsabfrage der Vereine eingeholt und es gab ja ein klares Votum der Vereine für einen Abbruch. Aber waren die Abfrageergebnisse bei den Videokonferenzen auf Grund der unterschiedlichen sportlichen Situationen der Vereine nicht vorherzusagen, und wenn ja wie wichtig waren diese dann bei der Entscheidungsfindung?

**Norbert Krevert:** Natürlich ist es so, dass aus rein sportlicher Sicht der eine oder andere Verein – wie auch der TuS – die Saison liebend gerne fortgeführt hätten. Doch auch die Clubs, die im gesunden Mittelfeld stehen haben eine Verantwortung für ihre Mitglieder und insbesondere für ihre Aktiven. Aus vielen guten Gesprächen mit den verantwortlichen Vereinsvertretern habe ich entnommen, dass sich alle sehr intensiv mit den Szenarien befasst haben. Auch diejenigen, deren Team im gesunden Mittelfeld stehen. Ein Abbruch bedeutet auch, dass z. B. Derbys, auf die man sich aus vielerlei Hinsicht gefreut hat, nicht stattfinden können. Dabei geht es längst nicht nur um Auf- oder Abstieg. Daher war uns das Meinungsbild der Vereine schon sehr wichtig.

**Rolf Neuhaus:** Was für Folgen hat denn noch die unterschiedliche Entscheidungslage bei den verschiedenen Verbänden? Und hat es vielleicht noch sportpolitische Gründe gegeben, die diese Entscheidungen beeinflusst haben?

**Norbert Krevert:** Optimaler wäre sicherlich eine gemeinsame Lösung für den Westdeutschen Fußballverband gewesen. Doch der Mittelrhein hat sich für andere Wege entschieden (Stand 15.05., ein endgültiges Votum steht noch aus). Beeinflusst hat uns sicherlich die anstehende Wechselfrist im Sommer. Es geht ja nicht nur um die Amateure, sondern auch um Arbeitsverträge der Trainer und sicherlich auch vieler Spieler in höheren Ligen. Wir haben versucht, immer das große Ganze zu sehen. Und da hätten sich bei einer Fortführung ab Herbst viele Probleme aufgetan, von denen ich nicht überzeugt bin, sie realistisch lösen zu können. Allerdings wiederhole ich mich: Die perfekte Lösung, die es allen gerecht macht, gibt es offensichtlich nicht.

**Rolf Neuhaus:** Wir beim TuS hätten die Saison gerne zu Ende gespielt. Die 2. Mannschaft würde zwar, wenn der Verbandstag die Entscheidungen absegnen, Aufsteigen und von der Entscheidung profitieren. Unser Selbstbewusstsein ist aber so groß, dass wir davon überzeugt sind das unsere Mannschaft



**Ein starkes Team, wenn es um Ihre Finanzierung oder Immobilie geht!**

Finanzgruppe · [www.lbswest.de](http://www.lbswest.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

Bausparen · Finanzieren · Immobilien



Andreas Wächter  
Bezirksleiter

Sebastian Rosenstädt  
Bezirksleiter

Uwe Klohn  
Immobilienberater

Johannes Warning  
Gebietsleiter

Guido Wecker  
Bezirksleiter

Marcel Englbrecht  
Bezirksleiter

Nadia Nougauoi  
Kundenberaterin

LBS-Kunden-Center Münster-Hiltrup · Marktallee 60 · 48165 Münster-Hiltrup · Telefon 025 01/92 10 60 · [info48165@lbs-muenster.de](mailto:info48165@lbs-muenster.de)



## Norbert Krevert vom FLVW im Gespräch Teil 2

und Trainerteam den Aufstieg auch geschafft hätten, wenn wir die Saison zu Ende gespielt hätten.

Das gilt auch für unser Aushängeschild die 1. Mannschaft. Mit zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer und ein Spiel weniger hatten wir als eine sehr gute Ausgangsposition für die verbleibende Saison. Gegen die 3 Topteams waren bereits alle Spiele absolviert. Mannschaft und Trainer waren hoch motiviert bis zum Ende der Saison ganz oben dabei zu sein. So ist jetzt die Enttäuschung umso größer. Was würdest Du denn unseren Sportlern entgegenbringen, die sie sich ja auch zu Recht ungerne behandelt fühlen?

**Norbert Krevert:** Ich kann die Enttäuschung bei den Spielern, Funktionären und Anhängern des TuS sehr gut nachvollziehen. Aber das Modell für die jetzige Entscheidung zur Berechnung der Aufsteiger, wonach sowohl der aktuelle Tabellenführer als auch der Hinrunden-Erste aufsteigen werden - wobei bei einer unterschiedlichen Anzahl absolvierter Spiele eine Quotienten-Regelung greift - gilt nun mal verbandsweit von der D- bis zur Oberliga Westfalen einheitlich. Vorbehaltlich natürlich der Zustimmung des außerordentlichen Verbandstages. Dieses anzuerkennen und zu respektieren gehört aus meiner Sicht zum Sportgeist und Fair Play dazu. So würde ich es mit den Spielern kommunizieren. Dem TuS wünsche ich, dass diese Enttäuschung sich in Motivation verwandelt, damit in der kommenden Saison das angestrebte Ziel erreicht werden kann. Für die Zweite Mannschaft des TuS freut es mich allerdings, dass der Wiederaufstieg (nach entsprechendem Beschluss) geglückt ist. Ein starker Unterbau hilft gewiss auch der ersten Mannschaft, die künftigen Ziele zu verwirklichen.

## Und die Jugend?

Wie genau die Saison in der Jugend beendet wird steht auch noch nicht hundertprozentig fest. Fakt ist, dass die Saison wohl auch abgebrochen wird und dass es wie bei den Senioren auch in der Jugend keine Absteiger und nur Aufsteiger geben wird. Eine endgültige Entscheidung steht aber hier auch noch aus und es wird vermutet, dass die Verantwortlichen für die Jugend sich an den Ergebnissen der Senioren orientieren. "Wir sind erstmal froh, dass wir vor den Sommerferien wieder mit dem Training beginnen können. Auch wenn die Auflagen noch hoch sind und von allen Beteiligten Disziplin und Verantwortungsbe-

wusstsein verlangen, ist es doch schön, dass sich die Mannschaften aus der letzten Saison noch einmal sehen und sich von einander verabschieden können, sagt Thorsten Neuhaus, der Jugendobmann vom TuS Hilstrup.

„Gerade im Jugendbereich, wo es zu jedem Saisonwechsel starke Veränderungen im Mannschaftsbild gibt, da Altjahrgänge in die nächsthöhere Klasse, oder auch Trainer die Mannschaft wechseln, ist es für den Gesamtverein immens wichtig die Spielrinnen und Spieler nochmal zusammen zu bekommen um diese Veränderung auch zu besprechen und zu kommunizieren.“



**Rolf Neuhaus:** Wir werden natürlich die Entscheidungen akzeptieren und wissen das es für die ganzen Entscheidungsträger auch nicht einfach war, diese einzigartige Situation zu meistern. Vielen Dank noch mal, dass Du Dir für dieses Interview die Zeit genommen hast.

**Norbert Krevert:** Sehr gerne!



**ATM**  
GARDINEN  
Ariane Müller  
Marktallee 56  
48165 Münster  
Tel. 02501 988498  
[www.atm-gardinen.de](http://www.atm-gardinen.de)

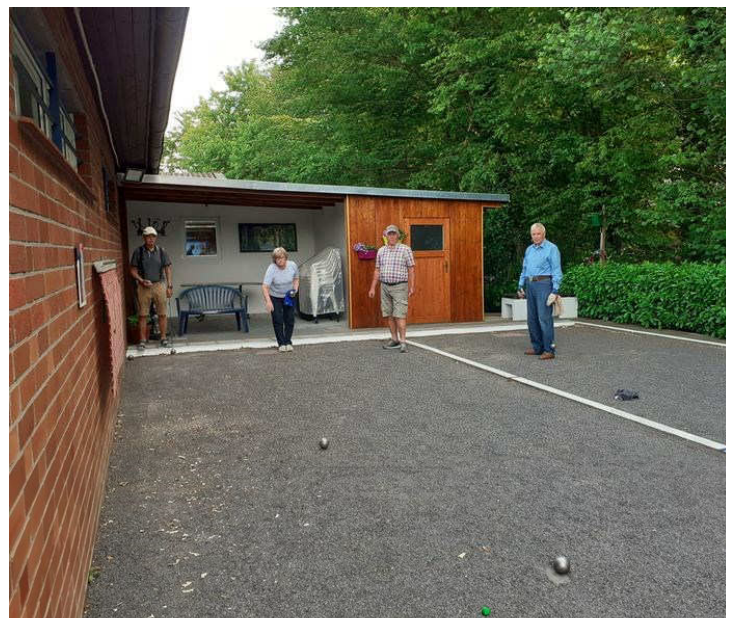
## Neuer Unterstand

*Neue Hütte für die Mitglieder der Boule-Gruppe Carambolage“.*

Während der Wintermonate wurde in Eigenregie und fleißigen Helfern unter der Regie von Platzwart Uli Breker eine neue Hütte für die Mitglieder der Boule-Gruppe auf

unserer Anlage errichtet. Ein kleiner Raum für die Unterbringung von Geräten, Tische und Stühle wurde ebenfalls angebaut.

Die Einweihung wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden, da es aus bekannten Gründen zur Zeit nicht möglich ist.





## Der TuS kämpft bereits



*Die Corona Einschränkungen werden endlich wieder gelockert und ein Trainingsbetrieb, wenn auch eingeschränkt, ist erlaubt, da meldet sich das nächste bekannte Problem: Der Eichenprozessionsspinner!*

Mit Biozid-Sprüheinsätzen an rund 4000 Eichen im gesamten Stadtgebiet hat die Stadt Münster in diesem Jahr mit der vorsorglichen Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners Ende April begonnen. Eine beauftragte Fachfirma hat das Biozid "Forey ES", mit dem die Stadt im vergangenen Jahr gute Erfahrungen gemacht

hat, an 130 Standorten, darunter auch an der TuS Sportanlage ausgebracht. Der Zeitpunkt ist mit Bedacht gewählt worden und orientiert sich unter anderem am aktuellen Entwicklungsstand der Raupen. "Wir setzen auch darauf, dass die Nächte bis Ende April noch etwas wärmer werden", erläutert Stadtförster Hans-Ulrich Menke. "Denn dann fressen die nachtaktiven Raupen mehr und nehmen das Biozid besser auf." Die voraussichtliche Erfolgsquote von 70 bis 90 Prozent sei von vielen Parametern wie Temperatur, Niederschlag, Sonnenscheindauer, Wind und Dauer der Raupenschlupfphase abhängig und könne dadurch auch geringer ausfallen.



Aktuell kann man sagen, dass es scheinbar relativ gut funktioniert hat. In einigen Bereichen sind verendete Tiere von den Bäumen gefallen. Horst

Rump, vom TuS Stadion-Team sagt: „Wir können nur hoffen, dass diese Maßnahme und die vielen Maisenkästen dazu beitragen dass der Eichenprozessionsspinner in diesem Jahr nicht so viele Einschränkungen bereitet. Alles was an Vorsorge möglich war haben wir in einer sehr guten Zusammenarbeit mit der Stadt gemacht. Wir werden die Situation am TuS natürlich ständig kontrollieren und gegebenenfalls mit Absperrungen reagieren um eine Gefährdung von Spielern und Verantwortlichen zu verhindern. Auf jeden Fall ist jeder in der Verantwortung die Nester zu meiden und bei Verdacht einen Verantwortlichen vom TuS anzusprechen.“

## Boulen zu Corona-Zeiten

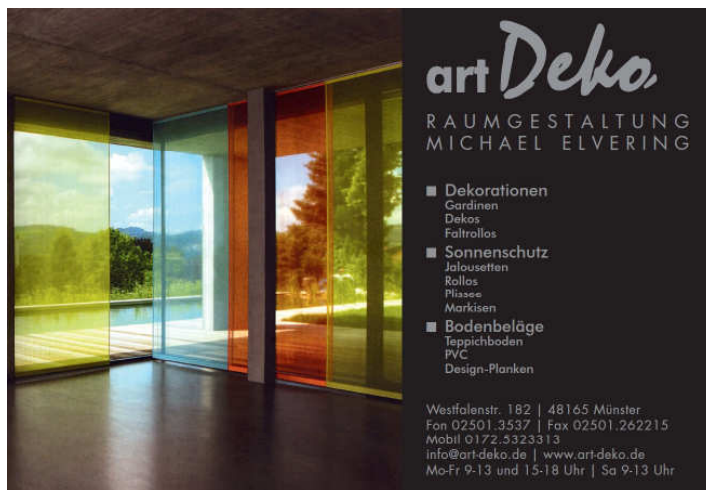
Ab dem 26.05.2020 konnte die Boule-Abteilung "Carambolage" den Spielbetrieb auf der TuS-Anlage unter Einhaltung der Hygieneregeln und Schutzmaßnahmen wieder aufnehmen.

Folgende Regeln müssen beachtet werden: Vor Spielbeginn als erstes Hände desinfizieren, Eintragung in die Anwesenheitsliste, 1,5 Meter



Abstand halten. Es gibt keine Maskenpflicht, es bleibt aber jedem freigestellt eine Maske zu tragen. Auf den obligatorischen Händedruck sowie das "Abklatschen" und ähnliche Körperkontakte soll grundsätzlich verzichtet werden.

Spielvariante ein Doublette 2:2 (2 Spieler/innen bilden eine Mannschaft spielen mit 3 Kugeln). Auf das Triplette (3:3) ist derzeit zu verzichten. Es können daher nur insgesamt 16 Personen auf unseren Bahnen spielen. Sollten mehr Mitglieder anwesend sein, wird vor Ort eine Lösung gefunden wie gespielt werden kann. Es ist zu den Spielzeiten immer ein Vorstandsmitglied anwesend um Fragen zu beantworten. Nach Feststellung der Punkte, nehmen die Spieler/innen nach und nach hintereinander die eigenen Kugeln auf, wobei es untersagt ist, Kugeln anderer Spieler/innen mit der Hand zu berühren. Der Bouleraum bleibt weiterhin geschlossen. Er ist gestattet, dass jeweils 1 Person unter Einhaltung der Hygieneregeln die Küche und Toilette benutzen darf. Zu den bekannten Spielzeiten dienstags und donnerstags von 10-12 Uhr und von 15-17 Uhr sowie am Samstag von 14-17 Uhr kamen noch nicht so viele Mitglieder. Es wird daher in kleineren Gruppen gespielt und die Regeln werden von allen eingehalten. In dieser Coronazeit ist eben vieles anders.



## Hauptsponsor unserer Jugendmannschaften

# JUNGENBLUT



# Auf dem Teppich geblieben – Coronasport in der Turnabteilung



Mit dem Lockdown Mitte März wurde auch das Sportprogramm am TuS Zentrum und in den städtischen Hallen eingestellt. Jetzt zeigt sich, dass die Maßnahmen offenbar sinnvoll und wirksam waren, denn die Infektionszahlen haben insgesamt eine positive Tendenz. Trotzdem war es ein harter Schlag für alle Sparten im TuS: egal ob Körbe geworfen, Tore geschossen, Abenteuerparcours bewältigt oder Rückenworkouts gemacht werden, einer, wenn nicht der wesentlichste, Aspekt des Sporttreibens im Verein ist die Gemeinsamkeit dabei. Das war von jetzt auf gleich



nicht mehr möglich, die Sporthallen und -plätze waren verwaist.

Trotz aller Umstände haben aber alle schnell reagiert und sind erfinderisch geworden. So hat die Leichtathletiksparte kurz vor Torabschluss noch Material an die Sportlerinnen und Sportler verteilen können und es gab regelmäßig ausführliche Trainingspläne fürs Heimtraining. Das TuS Zentrum wurde zum Fernsehstudio, in dem die Sparten Fitness und Tanzen über 15 Stunden Videos produziert haben. So konnten sich alle mit den bekannten Gesichtern auch zuhause auf dem heimischen Teppich mit Wohnzimmerworkouts und -tänzen fit halten.

Und das kam gut an: die Videos wurden bis heute fast 25.000 Mal angesehen! Später kamen dann auch noch Livestreams kompletter Kursstunden dazu, auch bei diesen waren in Summe fast 2.000 live dabei. Ein besonderes Highlight waren die beiden Streams der Kinderdiscoparty der Tanzsparte. „Das alles war zwar ein erheblicher Aufwand, aber das Feedback der Leute zu den Videos war einfach großartig, da lohnt sich die zusätzliche Arbeit auf jeden Fall!“ sagt Simon Chrobak, Leiter der Geschäftsstelle.

Neben den offensichtlichen Arbeiten mit Videos und Streams ist auch in der Geschäftsstelle am TuS Zentrum einiges im Hintergrund passiert: Die Umstellung auf eine moderne Telefonanlage und IT-Infrastruktur ist angelaufen, die Vereinsverwaltungssoftware bekam ein Update, die Halle wurde aufgeräumt, Material wurde sortiert. Parallel ist die Sanierung des Wasserschadens in der neuen Halle abgeschlossen worden, sodass diese jetzt nach der Wiederaufnahme des Sportbetriebs zusätzlich zur Verfügung steht.

Das dass genau zum richtigen Zeitpunkt passiert, zeigt sich in der Umsetzung der Infektionsschutzmaßnahmen für Indoor-sport: Wo sonst problemlos 50 und mehr Menschen Sport treiben sind jetzt nur noch 15 Personen erlaubt, jede in einem eigens markierten Kästchen, mit 1,50m Abstand zu den Nachbarn. Da ist es erfreulich, die wenigen Kapazitäten zumindest verdoppeln zu können. Inzwischen steht auch das Corona-



Sportprogramm am TuS Zentrum fest, das Kursprogramm ist wieder gestartet, der Rehasport steht in den Startlöchern und auch die Tanzsparte schwingt wieder die Tanzbeine. Nachdem auch die städtischen Sporthallen wieder für den Vereinssport freigegeben wurden, haben die Sparten Tischtennis, Badminton und Basketball wieder den Trainingsbetrieb aufgenommen. Und auch Taekwondo funktioniert kontaktlos und draußen: Formen üben unter freiem Himmel an der Sportanlage Süd. Einzig die Kinder müssen in allen Sparten noch etwas warten, hier gestaltet sich das Einhalten des Abstands noch als zu schwierig.

In allen Sparten und der Geschäftsstelle wurde seit Beginn des Lockdowns und auch danach sehr flexibel, schnell und erfinderisch auf die teilweise täglich ändernden Situationen reagiert und mit viel Engagement daran gearbeitet trotz der Distanz ein Gefühl von „gemeinsam Sport treiben“ zu vermitteln und sei es „nur“ das gemeinsame Schwitzen auf dem heimischen Teppich. Und trotz der stressigen, ungewissen und anstrengenden Zeit können wir auch mit Corona sagen: Wir bewegen Hilstrup!



**10 Jahre** Optik Mersmann in  
Münster und Hamm feiert mit!

Und oben drauf **10%**  
auf alle Brillenfassungen\*

Abbildung beispielhaft.

\* Gilt für viele bei uns vorrätige Sonnenbrillen. Gilt für viele bei uns vorrätige Fassungen bei gleichzeitiger Kauf von einem Paar Brillengläsern. Der Preisnachlass bezieht sich auf die UVP des Herstellers.

Ihr Augenoptiker  
  
**G. Mersmann**

**Optik Mersmann**

Inh. Georg Mersmann  
Hammer Straße 111  
Am Alten Schützenhof  
48153 Münster  
Telefon 02 51 - 9 74 34 84  
[www.mersmann24.de](http://www.mersmann24.de)

**Gerne sind wir für Sie da:**

Mo - Fr 9.30 - 19.00 Uhr  
Sa 10.00 - 14.00 Uhr



Gültig bis 31.08.2020

# 10 Jahre

**Optik Mersmann** in Münster  
und Hamm feiert mit!

**1.000** Brillengläser  
**60%** reduziert!\*

\* Ihr Aktionsvorteil auf alle Gläser unseres Selection-Programms, bezogen auf die UVP des Herstellers [www.galaxa.de](http://www.galaxa.de).

Ihr Augenoptiker



**G. Mersmann**

# Glosse

Mann, mann, mann.....muss ich schon widda aufregen??? Ja sicher muss ich dat. Wat geht hier eintlich alles so ab, Spozz-froinde? Da hat uns son dösigen Drecks-Firruss ma weltweit komplett an Haken und dat Leehm is nich mehr so wie e dat gewohnt bis. Da renne mitte Maske inne Läden rum, komms dir dabei vor wien Einbrecher, siehs rumherum nur noch Räuberkollehen und atmes so schwer hinter dem von deine beste Frau von alle selbss getackerte Maske aus alte Hemden, Tücher oder Buxen, als hättesse schweret Astma. Quasi wie ein triebtätiger Ladendieb. Abba dat is nich dat, wat mich so auffe Palme bringt. Auf einma hab ich dat Gefühl, datt die Loite, je länger datt mitten Firruss am dauern iss, immer mehr heimlich vom Kaba-Aggro schniefen. Da wirse auffe offene Strasse angebölkt. Ja kein Scheiss, da steh ich mit eim Kollegen draussen in ca. 1,5m Abstand, da kommt ein Fahrrad-Hilfs-Cop vorbei und bölt uns an.“ ABSTAND!!!!“ Abba mit minnigens 10 Ausrufezeichen. Wir alle halten uns ja sinnvollerweise an die ganzen wichtigen Regeln, aber Kamerad, bleib auch ma ein bissken cremich. Abba fillaicht kommt mir dat au nur so vor. Also alle ihr da draußen. Aufpassen und entspannt bleiben. So dat wart getz.

Ah nee, stopp ma. Hier gettet doch umme Pöhlerei, ne? Isso, oder? Mann, getz habbich dat ansich wichtigste vonne ganze Galaxie nach so lange Pause fast nich mehr auffem Schirm. Ja Kollegen, getz isse wieder am Rollen die olle Polyester-Pille. Zumindest inne oberste Ligen. Ohne Fans, is klar. Is auch echt spooky so ohne! Übriens, vor eim Jahr hatten wir die Tullux-Diskession um Hopp und die bösen Fans, getz sehwa, watt Fussball ohne Fans is. Ziemlich öde, oder? Dat is so wie'n Zoo ohne echte Tiere, dafür mit schöne Fottos vonne Viechers. Sieht aus wie dat Tier isset abba nich! Abba wat mecka ich! Besser als wennze die Sesong abgebrochen hätten. Getz siesse auch, wat für ein Einfluß die Fans auf die Leistungen haben, so wie beie Schwatt-Gelben oder die Königsblauen, übbahaupt dat Derby ohne Zuschauer. Wenne ein klein bissken Ruhrpottgefühl kennz, dat weisse, dat is für jeden in die Region der emozzenale SuperGAU, abba wie gesacht, et geht halt nich anders. Zum rein spottlichen vonne letzte Wochen.

Wat mir auffällt sind viele Dinge, einmal dat die Spieler nich mer so viel mutwillig ohne Berührung auffen Rasen plumpsen und viel fairer miteinander umgehen, dann datte Trainer getz viel mehr Einfluss üben und wir dat auch noch mitbekommen akustisch. Ausnahmen bestätigen da nur die Regel. Zum Beispiel die alberne Aktion von Ayhaan, woer sich dem Arm vom Hübner schnappt sich dann dreht und sich selber den Arm vom Hübner inne Ömme wemmst, dabei umfällt, als hätte der Tyson zugeschlagen und der Hübner kricht Rot. Dat is megalbern und sollte auch als krasse Fehlentscheidung gelten und vom Keller angepiept werden.

Im Prinzip is dat Rennen um die Salatschale diesma echt durch und geht wohl widda nach Bazis, die unter den Hansi F. abba ma echt ein ganz geschmeidiget Bälleken spielen und in diese

Form auch inne Lage sind, wennet den gespielt wird, die Schempiens-Lieg ma wieder ze gewinnen und den Henkelpott inne beste Liga vonne ganze Welt zu holen. Internnazzenal is ja bis auf Dortmund, die ziemlich sicher inne CL sind, noch allet offen. Im Abstiechkampf siesse immer krasser, dat so Klubs wie Paderborn vonne Kohle her gaanich erste Liga spielen könn. Bremen drück ich noch alle Daumen, damit so ein Klub nich runter muss. Abba dattat finanzielle Gefälle zwischen alle Ligen immer größer wird, siehsse spätestens dann, wenn Vereine wie Rödighausen auffen Aufstieg verzichten, weil se dat nich stemmen können vonne Asche. Dat is doch sportlich ein Armutszeugnis vom DfB, dat sowat übbahaupt in Frage kommen kann. Schön wäret, wenn nach Corona alle die unsan Sport lieben, ma ernsthaft übbä Konsequenzen nachdenken wie Salary Cap oder generelles finanziellet Abrüsten, z.B. Maximaletats für Vereine und Firmen wie die englischen und französischen Clubs.

Dann abba donno watt zu Corona und dat Verhalten von Profis und Vereine. Kalou wird ma föllich zerecht vonne Hertha auffe stille Treppe gesetzt für sein kindischet Kabinenfideo abba wat sich der Kamerad Sancho Pancho einbildet auf seine june Jahre, da geht ja auf keine Elefant-haut. Klar kanner sich ne neue Frise geben, klar kann der dat auch von ze Hause machen, abba zu Corona Zeiten 1). Ein Starfriseur einfliegen lassen 2.) keine Hünemassnahmen einhalten 3). Dat ganze aunoch dösigen posten in den Sotschelmiheida reicht für mich schon, um den Burschen ma wacka anne Ohrn auf sein Zimmer zu schleifen und ma ne Ansage mit Druckluft zu machen, damit der die Rube ma oantlich freikricht von sonne Fiesemattenten. Abba nö, da kricht er vom DfB (nonnichma vom Verein) ne Geldstrafe von 100K aufs Auge gedroht und da denkse, getz geht ma einer vonne Verantwortlichen vonne Pottbienen zu dem Seegers und zieht den auf links. Ja von wegen, da legt der Heiopei via Zwitscherkonto no ein

drauf und hält die Strafe für ein Witz. Hömma Jadon, kannet sein, datter ganze Haip der um dich gemacht wird und die vielzeviele Kohle, die du schon in den kleinen Teeniepopo geblasen kriss, dein Denkvermögen schwer an beschädigen is? Odda warsse immer schon so ein bissken panne. Du hass doch no gaanix zählbare erreicht in deine Karriere, abba machs per Zwitscher auf Weltstar. Mit deem Verhalten kannet sein, datte Liga wegen Verstoßes gegen die Coronapflicht abgebrochen werden muss. Frach ma nach in Dresden, du Hohlfrucht. Die waan in Quarantäne wg. Den Firruss. Du gehörs für mich abba ma sofort inne Quarantäne ohne Internetanbindung, so siehts aus. Mit sonne Akzonen bisse abba ma sowatt von ein falschet Vorbild fürre Blagen, denn als Pöhler gehtet immer noch um Mannschaften und nicht um die Vermarktung von eim selbs. Ohne geile Mitspieler bisse nämlich gaanix. So siehts aus.

Also Freunde det gepflichten Balles

Bleib immer artig, damit es keinen umkloppt und allet Gute euch allen.

Glück Auf





# WER HANDWERKERT AN MEINEM HÄUSCHEN?

Foto: © Stefanie Anna - Image-Workshop.de

- Maler
- Glaser
- Gerüste
- Böden
- Fenster
- Türen
- Bautrocknung
- Graffiti-Entfernung
- Wasserschadenssanierung

Seit über 40 Jahren - Partner am Bau

## JUNGENBLUT

Fuggerstraße 14a  
48165 Münster (Hiltrup)  
Telefon 02501 4482-0  
[www.jungenblut.de](http://www.jungenblut.de)  
[info@jungenblut.de](mailto:info@jungenblut.de)

# Clubheim an Bundeligaspieltagen geöffnet

## CLUBHAUS TuS HILTRUP 1930 e.V.

Inhaber: TuS UG



Seit Wiederaufnahme des Bundesliga-Spielbetriebs ist auch unser Clubheim wieder an den Spieltagen für Sie geöffnet. Unter den üblichen Voraussetzungen die die Hygienevorschriften vorgeben ist ein geselliges Miteinander aber durchaus möglich und bringt die im Fernsehen vermisste Atmosphäre ins Spiel zurück. Wenn wir alle ehrlich zu uns sind, dann haben uns die Sprüche und teilweise blöden Kommentare der generischen Fans, die uns früher immer auf die Palme brachten doch ge-

fehlt. Da im Stadion und somit auch im Fernsehen, zu Hause auf dem Sofa, diese Akustik völlig fehlt, können wir euch nur empfehlen, holt euch dieses Gefühl wieder zurück durch einen Besuch unserer Sportsbar. Nico, der neue Geschäftsführer und sein Team freuen sich auf euch und bieten euch leckere Kaltgetränke und die Halbzeitwurst. Zudem unterstützt Ihr auch noch unseren Verein und seid in geselliger Runde. Also, Auf geht's!

### TUS AKTUELL

Stadionzeitung TuS Hiltrup Fußballabteilung

## TuS Aktuell Redakteur gesucht

*Hallo an alle Kreativen und Fußballbegeisterten,*

die TuS Hiltrup Fußballabteilung sucht einen kreativen Kopf, wenn möglich mit Erfahrungen im erstellen von Print Publikationen am PC, der Lust hat unseren Verein bei der Konzeption und Umsetzung der Vereinszeitung zu unterstützen. Die Zeitung erscheint regelmäßig zu den Heimspielen der 1. Mannschaft des TuS Hiltrup und beinhaltet Informationen aus dem Bereich Fußball und anderen Sportbereichen des TuS Hiltrup. Gerne kann hier viel eigene Kreativität eingesetzt und das Magazin weiter ausgebaut werden.

Enthusiasmus, Begeisterung für den Sport und die Menschen dahinter, Vereinstugenden und eine verlässliche und strukturierte Arbeitsweise wären bei dieser sehr spannenden und kommunikativen Ehrenamtsarbeit von Vorteil.

Wer Interesse hat in unserem Verein ehrenamtlich mitzuarbeiten, meldet sich gerne bei Marc Holtmann unter Tel: 01608751023

Wir freuen uns auf dich!



SONDERAUSGABE

■ BASF JUNGENBLUT

Autohaus  
LÜTKE UPHUES



# Ohne Unterstützer geht der Ball ins aus!

Freunde treffen sich im ....

# Medius

Eure Gaststätte, Kneipe, Sportsbar mit kleinem Biergarten im Herzen von Münster Hilstrup.

Öffnungszeiten

Montag Ruhetag

Dienstag- Donnerstag

10:00 Uhr - 23:00 Uhr

Freitag

10:00 Uhr - 03:00 Uhr

Samstag

11:00 Uhr - 03:00 Uhr

Sonntag

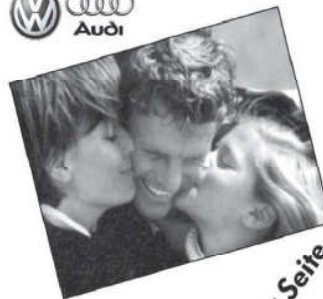
13:00 Uhr - 23:00 Uhr

[www.medius-hiltrup.de](http://www.medius-hiltrup.de)

## Canu Camp®

Erlebnisswelt Wersel!

Münsterland erleben  
[www.canucamp.de](http://www.canucamp.de)



Das Autohaus an Ihrer Seite.

Heinrich Hollenhorst  
GmbH & Co. KG  
Westfalenstr. 120  
Münster (Hiltrup)  
Tel. 02501/8006-0

Davensberger Str. 11  
Ascheberg  
Tel. 02593/95650

Seppenrader Str. 1  
Lüdinghausen  
Tel. 02591/93980

**HOLLENHORST**

## DRAHT LAUEN

Fachgroßhandel in Drahterzeugnissen

Westfalenstraße 33 - 48165 Münster  
Telefon: +49 2501 80090

## Container Jochum



**02 51 / 77 55 37**

immer im Rhythmus der Fans ...

0251

**60011**



**02501 6555 für Hilstrup ...wir kommen auf Bestellung!**

[www.taxizentrale-muenster.de](http://www.taxizentrale-muenster.de)

# ELBERS

www.elbers.de

**BAUEN SIE AUF ERFAHRUNG!**

**Alles für  
Neubau • Modernisierung  
Sanierung • Gartengestaltung**

48163 MS-Amelsbüren · Amelsbürener Str. 215 · Tel. 02501 589-0  
48249 Dülmen · Wierlings Hook 28 · Tel. 02594 78300-0  
59348 Lüdinghausen · Adam-Stegerwald-Str. 4 · Tel. 02591 2308-0



BAUSTOFFHANDEL



AGRARHANDEL



FACHMARKT

# Haus Bröcker

Marktallee 21 - 48165 Münster

Tel. 02501-13118

Mail: [norbert.hoeing@gmx.de](mailto:norbert.hoeing@gmx.de)

Täglich ab 16 Uhr geöffnet

Gesellschaftsraum  
Kegelbahn  
Biergarten  
Gute Küche



**Wir sorgen für Ihr Wohlbefinden**



**OSTTOR-  
APOTHEKE**

Apothekerin Iris Bönning & Team

Osttor 74, 48165 Münster

Telefon: 02501-3259 - [info@osttor-apotheke.de](mailto:info@osttor-apotheke.de)

# GORILLA

BAR

JÜDEFELDERSTR.  
54

**AFFENSTARK  
IM  
KUHVIERTEL**



## CLUBHAUS TUS HILTRUP

1930 e.V.

Die Vereinsgaststätte mit dem besonderen Flair!

Osttor 85 - 48165 Münster (Glasurit-Arena)

Tel. 02501-987997 oder 02501-16226 ab 16 Uhr

Mail: [tus.neuhaus@web.de](mailto:tus.neuhaus@web.de)



Öffnungszeiten: Montag Ruhetag

Dienstag - Freitag: 16.00 Uhr - 22.00 Uhr

\*Samstag/Sonntag: 9.30 Uhr - 22.00 Uhr

(\*außerhalb der Spielzeiten ab 16.00 Uhr)



[www.tushiltrup.de](http://www.tushiltrup.de)



**Westfalenstraße 175  
48165 Münster**

**Tel: 02501 927236**

**[www.cheers2-  
muenster.de](http://www.cheers2-muenster.de)**



## La Romantica Ristorante-Pizzeria

Wir heißen Sie herzlich Willkommen!

Ihre Familie Bruno, seit 1997

Amelsbürener Str. 115 - 48165  
Münster/Hiltrup - Tel. 02501/2290

